

Rohrspätzle

Neuhausen auf den Fildern



Krippen-ABC

Das sind wir:

**Rohrspätzle
Schlossstraße 67
73765 Neuhausen**

Tel.: 07158 – 9149480

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 07.00Uhr – 15.00Uhr

A Anfang

Aller Anfang ist schwer. Einige Zeit wird Ihr Kind nun in der Krippe sein. Um Ihnen und Ihrem Kind den Anfang zu erleichtern, haben wir ein kleines Krippen-ABC zusammengestellt.

A Ankommen

Wenn Sie Ihr Kind in die Einrichtung bringen, übergeben Sie Ihr Kind an uns. Jetzt ist auch Zeit für einen kurzen Infoaustausch.

A Abholen

Die Abholzeiten werden mit Ihnen vereinbart, bei Änderungen halten Sie bitte kurz Rücksprache mit uns.

A Abschied

Schön ist es für Ihr Kind, wenn Sie ein Abschiedsritual für sich und Ihr Kind finden. Ein kurzer und klarer Abschied ist sinnvoll.

A Allergien

Ist Ihr Kind von Allergien betroffen, teilen Sie es uns bitte mit.

A Aufsichtspflicht

Unsere Aufsichtspflicht beginnt, wenn Sie Ihr Kind an die Erzieher/in übergeben und endet mit der Verabschiedung und Übergabe an die Eltern. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Ihr Kind durch andere Personen abgeholt wird. Bei Festen und Feiern liegt die Aufsichtspflicht bei Ihnen als Eltern. Sie haften für eventuelle Schäden.

B Bastelmaterial

Wir freuen uns über kostenloses Natur- und Bastelmaterial. Da unsere Lagerräume begrenzt sind, bitten wir Sie unsere Schreiben an den Infowänden zu beachten oder Rücksprache mit den ErzieherInnen zu halten.

B Beobachtung

Wir beobachten Ihr Kind und dokumentieren dies, um zu sehen welche Entwicklungsschritte es macht.

B Beschriftung

Bitte beschriften Sie alle Gegenstände und Kleidungsstücke, die Sie für Ihr Kind mitbringen mit Namen, damit es zu keinen Verwechslungen kommt.

B Bewegung

Bei Spaziergängen, im Garten, im Toberaum und in der Turnhalle dürfen die Kinder ihren Bewegungsdrang nachgehen. Aus diesem Grund ist es wichtig, dass entsprechendes Schuhwerk in der Einrichtung vorhanden ist.

B Bezugserzieher/in

Die Bezugserzieher/in begleitet Sie und Ihr Kind während der Eingewöhnung und ist Hauptansprechpartner/in. Sie führt auch die Entwicklungsgespräche mit Ihnen.

C Chaos

Gibt es auch bei uns manchmal, z.B., wenn neue Kinder aufgenommen werden. Wenn Sie morgens in die Krippe kommen, haben Sie evtl. den Eindruck von Chaos. Doch der erste Eindruck täuscht. Kinder sind einfach lebendig und manchmal laut.

C Christliche Erziehung

Sie haben Ihr Kind in eine kommunale Einrichtung gegeben. Dennoch feiern wir die Feste im Jahreslauf, wie z.B. Weihnachten, Ostern, Nikolaus, St. Martin, usw.

D Durst

Getränke wie Tee und Wasser stehen Ihrem Kind immer zur Verfügung.

D Dankeschön

Danke sagen möchten wir schon vorab für Ihre Mithilfe, Anregungen, konstruktive Kritik und Ihr uns entgegengebrachtes Vertrauen.

E Eingewöhnung

Die Eingewöhnung ihres Kindes findet individuell statt. Im Regelfall dauert diese 4-6 Wochen.

E Entwicklungsgespräche

Gespräche mit Ihnen sind ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit. Jedes Kindergartenjahr führen wir mit Ihnen Entwicklungsgespräche durch. Bei weiterem Gesprächsbedarf stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

E Elternbeirat

Es gibt einen Elternbeirat, der aus den Reihen der Elternschaft gewählt wird und ein Bindeglied zwischen den Eltern und den Erzieher/innen darstellt. Sowohl der Elternbeirat, wie auch wir als Team, freuen uns über rege Beteiligung an Aktivitäten. Die Namen der aktuellen Elternbeiräte, können Sie der Infowand entnehmen.

E Elternzusammenarbeit

Eine enge Erziehungspartnerschaft ist uns sehr wichtig, da wir durch regen Austausch noch besser auf Ihr Kind eingehen können. Ihre Mithilfe an Festen und Feiern wird stets dankbar angenommen.

F Freispiel

Während des Freispiels erkunden die Kinder ihre Umwelt und erforschen das Spielmaterial. Erste Kontakte der Kinder untereinander finden statt. Die Kinder werden durch die Raumgestaltung und die Spielangebote dazu angeregt, eigene Ideen zu entwickeln und umzusetzen.

F Fest

Einige Feste feiern wir mit Eltern und Kindern. Bei diesen Festen liegt die Aufsichtspflicht bei Ihnen als Eltern.

F Fahrzeuge

Wenn Ihr Kind mit einem Fahrzeug in die Einrichtung kommt, darf es dies gerne vor der Einrichtung am Fahrradständer vor dem Garten festmachen. Die Einrichtung übernimmt hierfür keinerlei Haftung.

F Fotos

Wir benötigen 6 gleiche Fotos (Passbildgröße) und 2 große Fotos (z.B. 9x13) von Ihrem Kind für Garderobe, Wickelschublade, Portfolio, usw.

F Frühstück

Die Kinder können entscheiden wann sie Frühstückchen möchten. Spätestens bis 10 Uhr war jedes Kind essen. Bitte geben Sie Ihrem Kind Vesper mit. Versuchen Sie bitte nach Möglichkeit auf ein gesundes und ausgewogenes Frühstück zu achten. Wir

verteilen das mitgebrachte frische Obst unter allen Kindern (deswegen dürfen Sie Äpfel, Bananen, Orangen & Co am Stück mitgeben).

G Geburtstag

An diesem für Ihr Kind besonderen Tag, soll es auch bei uns im Mittelpunkt stehen. Bei einer kleinen Feier im Rahmen der jeweiligen Gruppe wird gesungen, gespielt und gegessen. Zur Geburtstagsfeier darf jedes Kind von zu Hause etwas mitbringen, z.B. trockene Kuchen, Kekse, Muffins, Obst, Gemüse oder Brezeln. Den Termin und was mitgebracht wird sprechen Sie bitte mit uns ab.

H Hausschuhe

Damit die Kinder sich uneingeschränkt bewegen können, ist es wichtig, dass sie bequeme Hausschuhe oder rutschfeste Socken in der Einrichtung haben.

Sie als Eltern sollten bitte in der Eingewöhnungsphase immer ihre eigenen Hausschuhe tragen.

I Informationen

Neuigkeiten und wichtige Informationen erhalten Sie durch die Stay Informed App oder das Whiteboard.

I Ich-Buch

Während der Eingewöhnung wird ein Ich-Buch für Ihr Kind gestaltet. Dazu benötigen wir ca.10 Fotos von Ihnen und den wichtigsten Dingen Ihres Kindes. So hat Ihr Kind ein Stückchen Familie immer griffbereit.

K Kindergartenjahr

Das Kindergartenjahr beginnt und endet mit den Sommerferien.

K Krankheit

Kranke Kinder benötigen Ruhe und Geborgenheit im Kreis der Familie. Bitte informieren Sie uns bis spätestens 8.00 Uhr telefonisch, wenn ihr Kind erkrankt ist, u.a. damit wir das Mittagessen abbestellen können.

K Kleidung

Bitte, achten Sie darauf, dass ihr Kind bequeme und praktische Kleidung, die auch schmutzig werden darf, trägt.

K Kinderwagen

Für abgestellte Kinderwagen und Gegenstände übernehmen wir keine Haftung!

K Kindergartenanmeldung

Bitte denken Sie rechtzeitig daran, ihr Kind für den Kindergarten anzumelden. Anmeldeformulare erhalten Sie bei uns, oder im Rathaus.

L Lieder

Lieder, Fingerspiele und Spiele die aktuell sind, werden ausgehängt und können gerne von Ihnen kopiert werden.

M Medikamente

Die Erzieherinnen dürfen keine Medikamente an die Kinder geben, da sie keine medizinische, oder pflegerische Ausbildung haben.

Falls Ihr Kind unter einer chronischen Krankheit leidet, besprechen Sie diesen Einzelfall mit der Leitung.

M Mittagessen

Das Mittagessen wird uns täglich frisch geliefert. Wir achten auf

eine gesunde, ausgewogene Ernährung. Da wir die Mahlzeit gemeinsam einnehmen, ist uns eine ruhige und soziale Atmosphäre wichtig. In der Gemeinschaft lernen die Kinder viele Dinge, wie z.B. Tischmanieren, Unbekanntes probieren, usw.

N Name

Bitte achten Sie darauf, dass alle Gegenstände wie Kleidung, Hausschuhe und Schmusetuch mit dem Namen gekennzeichnet sind.

N Notfall

Halten Sie bitte Ihre Telefonnummern dienstlich oder privat immer auf dem aktuellsten Stand, damit wir Sie umgehend informieren können, falls es Ihrem Kind nicht gut geht.

N Natur

Alle Kinder sind kleine Forscher, die ihre Umwelt erst er- und begreifen müssen. Hierzu erkunden wir auch die Umgebung um die Kindertageseinrichtung.

O Offenes Ohr

Wenden Sie sich mit Fragen, Unstimmigkeiten, Sorgen oder Vorschlägen an die Erzieher/innen, wir haben immer ein offenes Ohr für Sie.

O Ordnung

Ordnung gibt Orientierung.

Wir versuchen den Kindern durch feste Plätze bestimmter Materialien Ordnung und Orientierung zu geben. Abläufe werden durch Rituale angekündigt, wie z.B. das gemeinsame Aufräumen.

P Parken

Das Befahren des Platzes ist untersagt! Die Parkplätze, sind für den Rettungsdienst reserviert! Das Befahren, des Platzes, um die Kinder zur Einrichtung zu bringen oder abzuholen, liegt in Ihrer Verantwortung!

P Praktikant/innen

Wir sind ein Ausbildungsbetrieb, deshalb haben wir immer wieder Praktikant/innen in unserer Einrichtung.

P Portfolios

Das Portfolio ist eine Sammlung von Dokumentationen, Lerngeschichten und Bildern Ihres Kindes. Sie dürfen den Ordner immer wieder gerne zur Hand nehmen und sehen welche großartigen Fortschritte Ihr Kind während der Krippenzeit gemacht hat.

Q Qualität

Wir als Team besuchen regelmäßig Fortbildungen, um immer einen gleichbleibenden Qualitätsstandard in unserer Einrichtung zu halten

und zu leisten.

R Regelmäßig

Es ist wichtig, dass Sie Ihr Kind regelmäßig in die Einrichtung bringen, damit sich Ihr Kind gut in die Gruppe integrieren kann.

R Rituale

Rituale begleiten unseren Alltag und bieten den Kindern zeitliche Orientierung und Sicherheit.

R Ruhephasen/Schlafen

Sind wichtig und individuell nach Bedürfnis der Kinder jederzeit möglich.

R Regenkleidung

Bitte deponieren Sie Regenkleidung in der Einrichtung.

S Sauberkeitserziehung

Gerne unterstützen wir Sie bei der Sauberkeitserziehung Ihres Kindes.

Bitte sprechen Sie mit uns darüber.

S Schweigepflicht

Wir bitten Sie die Schweigepflicht gegenüber anderen Personen einzuhalten.

S Spaß

Haben wir hoffentlich viel.

S Schnuller & Co

Ersatzschnuller und ein Kuscheltier oder Schmusetuch zum Trösten oder Einschlafen sollte Ihr Kind immer dabei haben. Sie können dies auch dauerhaft in der Einrichtung lassen.

S Sonne

Ihr Kind sollte im Sommer bitte eingecremt in die Einrichtung kommen. Deponieren Sie in den Sommermonaten eine Sonnencreme und eine Kopfbedeckung am Garderobenplatz ihres Kindes.

T Team

Unser Team setzt sich aus 3 Erzieherinnen zusammen.

T Tür- und Angelgespräche

Sind zur Weitergabe von Informationen zwischen Eltern und Erzieher/innen sehr wichtig.

T Trinkflasche

Bitte geben Sie Ihrem Kind eine gefüllte Trinkflasche mit in die Einrichtung.

T Türen

Bitte schließen Sie immer wieder die Türen die sie

T Tagesablauf

Der Tagesablauf wird an den Bedürfnissen der Kinder gestaltet und zeichnet sich durch immer wiederkehrende Rituale aus.

U Umweltschutz

Wir versuchen in unserer Einrichtung unter ökologischen Gesichtspunkten zu arbeiten. Sie können uns dabei unterstützen, indem sie Ihrem Kind das Essen in wiederverwendbaren Materialien mitgeben.

U Unternehmungen

Regelmäßig machen wir mit den Kinder Unternehmungen. Bitte geben Sie uns rechtzeitig Bescheid, wenn ihr Kind nicht in die Einrichtung kommt.

U Urlaub

Urlaub siehe Urlaubsplan den wir Ihnen zukommen lassen. Bitte

denken Sie daran sich rechtzeitig in der Kita-Info-App abzumelden.

V Vesper

Die Kinder haben während des Tages die Möglichkeit ihr mit gebrachtes Vesper zu essen.

W Windeln & Co

Für Windeln und Wickelzubehör ist Platz im Wickelraum. Bitte bringen Sie ausreichende Vorräte an Windeln, Feuchttüchern und Creme mit. Falls etwas leer ist sprechen wir Sie darauf an.

W Wechselkleidung

Bitte deponieren Sie in doppelter Ausführung Wechselkleidung in den dafür vorgesehenen Fächern.

X Xylophon

Spielen wir noch nicht unbedingt, aber die Musik begleitet uns durch den Tag.

Z Zusammenarbeit

Wir arbeiten mit verschiedenen Institutionen zusammen und holen uns Informationen, Unterstützung und Rat ein.

Z Zum Schluss

Wir hoffen, dass Sie und Ihr Kind sich bei uns wohl und gut aufgehoben fühlen.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und wünschen Ihrem Kind eine gute Zeit im Rohrspätzle.

Ihr Rohrspätzle Team